

Nachrichten

Spende für INVA-Mobil



Edouard Rippstein, Präsident Nez rouge Solothurn (links), konnte kürzlich Theo Strausak, Präsident INVA-Mobil, einen symbolischen Check über 4000 Franken übergeben. Mit der Spende soll der Fahrdienst für Behinderte unterstützt werden. Sie kam durch die Nez-rouge-Aktion von letzten Dezember zusammen. Damals waren die freiwilligen Helfer während 12 Nächten unterwegs und führten total 460 Personen nach Hause. (SZR)